
Subject: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 24 Jul 2007 15:08:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich weiß nicht, ob ich das hier schon mal geschrieben hatte, aber mein HA ist EINER von mehreren Gründen, die mich psychisch über die letzten Jahre sehr weit abstürzen ließen. Bin jetzt 26 und habe schnell voranschreitenden HA seit ich 18 bin, jetzt ca. NW4, würde ich sagen. Dabei ist vor allem die Tonsur ein riesiges Problem. Hatte als Kind und Jugendlicher an der Stirn eine SEHR tiefe Haarlinie und überhaupt SUPERdichtes Haar (kam man selbst, wenn sie kurz waren kaum mit dem Kamm durch und mussten beim Schneiden immer ausgedünnt werden!), daher hatte ich im Frontbereich ein bisschen "Puffer", der aber inzwischen auch längst aufgebraucht ist. Soll heißen: Jetzt habe ich zwar eine "hohe" Stirn, aber von vorne sehe ich noch "erträglich" aus, von hinten oder der Seite ist es eine Katastrophe!!

Ein bisschen Background zu mir, bevor es richtig los geht: (Ungeduldige können gleich ganz nach unten scrollen)

So, wie ich schon andeutete, der HA ist in meinem Leben nicht das einzige Problem, was mir psychisch schwer zu schaffen macht. Über die letzten 8 Jahre haben sich 5, 6, 7 dicke Dinger angestaut, die in mir ALLES kaputtgemacht haben, wo bei gesunden Menschen ein Selbstwertgefühl ist, wirklich extrem! Nach langem Ringen mit mir werde ich daher nun sehr bald eine von Fachleuten dringend(!) angeratene Psychotherapie antreten. Das wird alles kein Zuckerschlecken, aber ich hab ein bisschen Hoffnung.

Nun, auch wenn der HA nicht der *einzige* Grund meiner kaputten Seele ist, so war er zumindest chronologisch betrachtet eines der ERSTEN in einer Reihe, die man fast als Kettenreaktion (oder Teufelskreis irgendwie) bezeichnen kann: Sehr viele der anderen Probleme sind eindeutig deswegen entstanden, WEIL ich mich (auf dem Kopf) POTTHÄSSLICH fand/finde (das bin nicht ICH!) und überhaupt nicht mehr unter Menschen wagte, über recht viele Jahre. Für ein bisschen androgenetische Alopezie klingt das jetzt übertrieben, aber ich BIN von Natur aus tatsächlich hypersensibel und eitel auch...

Wenn ich aber mal eine Mütze oder einen Hut trage, dann sagen direkt alle:

- Boooah, das steht dir aber gut!
- Kommst Du aus dem Urlaub? Du siehst so erholt aus!
- Du scheinst gute Laune zu haben, blickst nicht so grimmig drein wie sonst! (auch wenn ich genauso gucke wie immer... aber es stimmt, ich empfinde meinen Gesichtsausdruck, OHNE was daran zu ändern, im Spiegel mit Kopfbedeckung wesentlich freundlicher!)
- Du siehst gleich 10 Jahre jünger aus! (Danke, dass man mich dran erinnert. Das ist nämlich auch fies: Früher sah ich immer deutlich jünger aus als ich war... also z.B. mit 17 so wie 14... und mit 21 hat mich öfter mal auf Mitte 30 geschätzt, nur der Haare wegen! Das ist ein Scheiß-Gefühl, wenn das dazwischen fehlt!!)

So, genug gejammert. Bei meinem NW4 sehe ich für mich - nachdem ich hier schon lange mitlese - eigentlich nur noch vor den Alternativen: HT oder HT! Transplantation oder Toupet! Über umfangreiche BHT (hab SEHR viele, kräftige Brust-/Bauchhaare) hab ich mich eingehend informiert. Wäre denkbar, wenn auch sehr, sehr teuer. In ein paar Jahren mit viel

Geld VIELLEICHT!

Näher ist mir aber mehr und mehr der Gedanke eines (ebenfalls nicht ganz billigen) Haarteils geworden. Und da habe ich die üblichen "Erstlings-Bauchschmerzen", wie ich sie hier schon oft gelesen habe. Die meisten fachlichen Fragen haben sich mir aufgrund dieses Forums und Google für den Anfang beantwortet. Ich wäre wohl so ungefähr bereit für diesen Schritt, glaub ich (oder doch nicht? *g*)

MEINE FRAGE IN DIESEM KONTEXT LAUTET ABER:

Da ich täglich mit ca. 40-50 Leuten zu tun habe, die mich nur mit meiner (wie ich finde) recht markanten (fast) Halbglatze kennen (Maschinenfrisur 6mm) (und die nicht alles Engel sind und manche gern mal tratschen...), wird es denen SELBSTVERSTÄNDLICH auffallen, dass mit keiner Pille der Welt über Nacht so volles Haar sprießen kann: Ihr kennt Stromberg? So, und der käme morgen als Johnny Depp zu euch - sagt nicht, das merkt keiner! Da kann das HT noch so "echt" aussehen (das glaub ich ja inzwischen gern!) - für DIESES Problem bringt es überhaupt nichts. Eigentlich brauche ich dringend dichteres Haar für MEHR Selbstwertgefühl, aber ich hab echt Schiss, dass dieser Schuss total nach hinten losginge

Kennt jemand diese Situation - aus eigener Erfahrung oder indirekt aus Beobachtung? Mir wäre sehr wichtig, wie ich in diesen ersten Tagen mit diesem superoffensichtlichen Kontrast klarkäme!

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit und jetzt freue ich mich über jede hilfreiche Antwort

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Tue, 24 Jul 2007 15:42:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mhh ich kann mir schon denken was du meinst.
die leute sehen dich jahrelang mit kaum haaren auf
dem kopf und auf einmal bist dann so..
da würden die sicher fragen stellen.
aber ich würde dir raten...wenn du dich wohl fühlst,dann
wirkst du auch ganz anders auf andere...
wenn du wirklich ne ht machst, wird man das ja eh am anfang
sehen...wegen der rötungen usw?! meine ich zumindest.
ich erzähl das zwar auch niemand so großartig, dass ich propecia nehme, aber würde es
rauskommen würde ich dazu stehen!
is doch keine schande...du darfst dir dann von den menschen nix
einreden lassen..
DAS WICHTIGSTE IST DAS DU VORM SPIEGEL SAGEN KANNST:
ICH FÜHL MICH WOHL!!!
dann wirkste auch ganz anders auf andere...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Don.P.](#) on Tue, 24 Jul 2007 15:47:43 GMT

Hi,

also ich würde dir raten lieber ein Toupet zu nehmen. Ne Transplantation kann unter Umständen total kacke aussehen wenn man es net richtig macht und die erste Zeit wirdte mit Narben auf dem Kopf rumlaufen. Zudem ists auch noch irsinnig teuer und du wießt nicht obs das Geld wirklich Wert war.

Ich hab mich einfach mal bei vielen Haarstudios in Deutschland informiert, und habe erst vor einer Woche herausgefunden, dass das meiner Meinung nach beste Haarstudio für mich gleich bei mir ums Eck ist ^^ . Hier mal ein Link: www.hollywood-hairsystem.de

Ich war jetzt am Samstag bei ihm für ein Gespräch und der ist wirklich super nett und kennt sich da super aus weil der selbst das Problem hat(te). und für 280 Euro kannst du dir eine Testmontur kaufen die sie dir draufkleben für 6 Wochen. Das ist so eine Mischung aus Folie und Netz. Obwohl es Folie ist, ists sehr atmungsaktiv da es auch Luftlöcher hat. Nach 6-8 Wochen nehmen sie es dir ab und dann kannst du wieder eine neue Montur für 280 Euro kaufen oder du entscheidest dich für was richtig gutes, was von 800-2000 oder noch mehr wenn du willst kostet aber die halten dafür 2-5 Jahre wenn man es richtig pflegt. Diese kannst du dann auch selbst abnehmen nach belieben.

Noch hab ich die Montur nicht und laufe im moment mit meinem Eigenhaar rum unter der Kappe. Bilder folgen dann noch die Woche oder nächste für einen Vorher/Nachher-Vergleich. Wenn du von diesem Studio noch mehr wissen willst, dann schick mal ne PM oder so.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Tue, 24 Jul 2007 16:04:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich persönlich glaube auch das ein guter haarersatz der bessere weg ist als eine HT.

Denn:

man darf nicht vergessen das der HA voranschreitet..sind quasi vorne wieder haare, fängts inner mitte an..usw usw...

das heisst dann geld für eine ht, weiterhin fin nehmen..usw..

finanziell geht das schon sehr arg ins geld.

dann lieber nen gescheiten haarersatz und diesen dann in ruhe tragen...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Tue, 24 Jul 2007 18:32:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Lucky

Zitat:...wird es denen SELBSTVERSTÄNDLICH auffallen...sagt nicht, das merkt keiner!

Ja klar wird jemand, der dich regelmäßig gesehen hat, auch den Unterschied bemerken. Die

Frage ist, merkt man, da ist irgendwas anders, oder erkennt man anhand von Details, dass es sich um Haarersatz handelt.

Das Optimale wäre, du kannst dazu stehen, stehst über dem, was man evtl. sagen wird und bist stolz auf dein neues Aussehen / bekommst mehr Selbstwertgefühl und Selbstsicherheit.

Kann ich aber auch nicht in der Form, darum verstehe ich deine Bedenken...

Zitat: Kennt jemand diese Situation - aus eigener Erfahrung oder indirekt aus Beobachtung? Mir wäre sehr wichtig, wie ich in diesen ersten Tagen mit diesem superoffensichtlichen Kontrast klarkäme!

Sicherlich kann ich dir mit meinem Beispiel nicht viel Mut machen, ich hab's ja selber nicht viel besser hinbekommen - aber da du nach Erfahrungen gefragt hast...

Gerade, WEIL ich wusste, ich kann mit *blöden Sprüchen* dann schlecht umgehen, hatte ich die ganze Situation geplant. Ab dem Tag, wo ich das Haarteil bekommen sollte, hatte ich erst einmal Urlaub. So hatte ich Gelegenheit, das Handling zu üben und auch Zeit, mich an das neue Gefühl mit Haarersatz zu gewöhnen. Und dann raus - erstmal ein paar Spaziergänge, kurze Trips zum Einkaufen und gut. Klar, zuerst dachte ich auch, ich schlage lang hin, wenn mich jemand länger anschaute - an der Supermarktkasse, oder so. Aber war ja Unsinn, die Person kannte mich nicht und was weiß ich, vielleicht gefiel ihr einfach meine Haarfarbe ?!? Nach dem Urlaub, als ich wusste, ich habe es so gut hinbekommen, dass man nirgends einen Ansatz sieht und man auch keine Übergänge zw. Eigenhaar und Ersatz ausmachen kann, bin ich zur Arbeit gegangen und tja - es gab nicht EINEN blöden Kommentar ! Bei uns gibt es - außer dem Chef - nur Frauen und die HÄTTEN was gesagt, hätten sie gewusst, was da vor sich gegangen ist - Frauen eben...

Es kam nur: *Irgendwie siehst du anders aus - deine neue Frisur steht dir aber viel besser, als die alte...* Ich hab' vor lauter Nervosität gerade noch über die Lippen bekommen: *Wollte halt mal was verändern...*. Die ganzen Jahre lang hat es dort bis heute niemand bemerkt. Das ist ganz sicher - denn eine Kollegin / Freundin weiß Bescheid und die hätte es mir gesteckt, wenn man drüber geredet / gemutmaßt hätte...

Habe gerade im Februar meine neuen Haarteile bekommen - auch da kam nur: *Hey, neue Frisur ?!?!*

Der Hype findet vor allem in unserer Vorstellung statt - ist leider so...

Was kann ich dir raten ?!?

Mehr Selbstwertgefühl usw. wirst du nach und nach bekommen, wenn die erste Zeit herum ist, wenn du positive Resonanzen bekommen hast - aber du bist ja noch bei *vorher*.

An deiner Stelle würde ich mich gut vorbereiten, würde es wieder genau so machen, wie ich es damals gemacht habe. Und ein paar coole Antworten parat haben - das kann auch nicht schaden. Es gibt nichts Schlimmeres, als wenn man einen Spruch hereingereicht bekommt und da steht, wie der Depp, weil einem grad' nichts dazu einfällt. Das kenn' ich aus der Zeit VOR dem Haarersatz - muss man nicht haben und vor allem nicht, wenn man kein *dickes Fell* hat... Es ist ein wenig schwerer, wenn man sensibel ist, aber es geht - das kann ich dir versichern, ich hab's ja auch hin bekommen.

Ich wünsch` dir was,

liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 24 Jul 2007 19:10:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für Eure bisherigen Antworten. Vor allem Dir, Mona, wollte ich sowieso mal sagen, dass ich Deinen Einsatz hier in dieser Ausführlichkeit toll finde. Habe schon einiges von Dir gelesen und muss sagen: "Hut ab!" (oder besser doch nicht?? *g*) für so viel Engagement.

War ganz unabhängig von Deinem Beitrag gerade an den Rechner gegangen, weil ich hier noch was ergänzen wollte, und eben genau zu dem Thema "Coole Sprüche parat haben". Man ist ja nicht doof, aber in solchen heiklen Situationen ist man oft ganz besonders un-schlagfertig. Also vorbereitet sein!

Hatte gerade ein bisschen im Netz gegoogelt nach Toupets, und da habe ich WENN, dann ausschließlich sehr negative Meinungen gelesen, die wohl in unserer Gesellschaft fest verankert sind, Tenor: "Es gibt auf der ganzen Welt doch nichts Peinlicheres als Toupet-Träger". Solche Sprüche immer und immer wieder. Das demoralisiert erst mal. Es ist halt nicht jeder Mensch nett, und von einigen wüsste ich wohl garantiert, dass sie mich drauf ansprechen würden. Und dann kämen vielleicht noch welche dazu, von denen ich es jetzt noch gar nicht erwarte oder die mir nicht bewusst einfallen.

Generell fände ich es gut, wenn wir mal Argumente oder "Sprüche" sammeln würden, mit denen man ein Toupet gesellschaftlich rechtfertigen kann (so man das denn muss, für nötig hält, oder eben dazu genötigt wird).

Spontan fielen mir gerade ein:

- + Warum sollte ich keine Frisur tragen, die mir steht?
- + Trau Dich sowas erst mal!
- + ... (weitere Vorschläge müssen her!!)

Dass ich mit einem Toupet mein PROBLEM mit dem HA erst mal in den Focus rücken würde, steht außer Frage, denn von den besagten 50 Leuten wissen wohl über 90% nicht, dass ich damit überhaupt ein Problem HABE. Ich krieg halt früh ne Glatze und gut is... So sehen das Außenstehende ja wirklich meistens. Selbst ich (Ignorant??) denke, wenn ich jemanden mit

Glatze sehe, selten darüber nach, dass derjenige damit evtl. psychische Probleme haben könnte - obwohl dies nicht unwahrscheinlich ist... Würde man mich auf dem Campus (ja, ich studiere noch) beschreiben, äußerlich, dann wäre ich halt "Der mit der Glatze" - Hauptmerkmal halt, aber nicht wertend gemeint.

Benutze ich dann aber ein Toupet, gebe ich in genau dem Moment meine ganze Verletzlichkeit preis, und dass ich es eben NICHT geschafft habe, mich damit abzufinden.

Naja, also dann mal munteres Sprüche-Sammeln. Wird bestimmt (zumindest ein bisschen) Spaßig

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raider](#) on Tue, 24 Jul 2007 19:17:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

interessant lucky...wir sind im selben Alter und haben vielleicht sogar den selben Status.
wieso probierst du keine Medikamente aus?
also ich würde an deiner Stelle auf die Leute, die dich dann
dumm anmachen würden lernen zu scheißen!
auf Deutsch gesagt.

wie du schon recht hast...BEVOR ich mich mit dem Thema ernsthaft auseinander gesetzt habe, hab ich auf Köpfe garnicht so geschaut. auch nicht auf meinen...das war nunmal so.
auch bei Glatzköpfen..na und?ist halt so...
war mir nicht soo wichtig und habe da nicht mehr drüber nachgedacht.

bist du denn sonst ein sportlicher Typ?durchtrainiert?
oder normal?

steh dazu das du was an dir ändern willst...und wenn dich jemand
deshalb blöde anmacht..musst du dir denken hey..der hat mich als Freund oder Kumpel garnicht verdient.

ok am Campus ist natürlich sehen und gesehen werden gefragt, aber letztendlich siehste
dadurch sicher nur besser aus, durch ne gute Haarproteze...
ich denke es gibt da so viele super Sachen..die sehr gut aussehen...und wo man nichts erkennt...
nur informieren muss man sich..und das braucht Zeit...
ich hab seit den 1 1/2 Monaten Fin nun schon vieles gelernt, viel gelesen...und weist weit mehr als
mancher Frisör...
hab mich ja mit meiner Frisöse letztes sehr unbeliebt gemacht, da die echt null Ahnung von
irgendwas hatte.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Tue, 24 Jul 2007 22:14:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Die, 24 Juli 2007 21:10Vor allem Dir, Mona, wollte ich sowieso mal sagen, dass

ich Deinen Einsatz hier in dieser Ausführlichkeit toll finde. Habe schon einiges von Dir gelesen und muss sagen: "Hut ab!" (oder besser doch nicht?? *g*) für so viel Engagement. Danke dir - ich mache aber nichts anderes, als alle anderen Stammuser auch: Einfach schauen, ob man ein wenig weiterhelfen kann...

Zitat:Generell fände ich es gut, wenn wir mal Argumente oder "Sprüche" sammeln würden, mit denen man ein Toupet gesellschaftlich rechtfertigen kann (so man das denn muss, für nötig hält, oder eben dazu genötigt wird).

Wer nur dumme Sprüche machen kann, ist der Mühe nicht wert und müsste sich eher für seine Schlichtheit rechtfertigen - ganz sicher aber nicht WIR Betroffenen für unseren Haarersatz !

Ein lieber Mensch aus diesem Forum hat mir erst neulich geschrieben:

...dir fehlen lediglich ein paar Haare...mehr nicht...

Lassen wir uns also nicht darauf reduzieren - wenn sich etwas ändern soll, dann müssen wir bei uns anfangen, andere Menschen werden wir nicht ändern können.

Es gibt immer mal Leute, die gehen GAR nicht...

Da hab` ich schon eine Gegensprechanlage, damit ich eben ggf. NICHT ohne Haarteil zur Tür muss und nöööööö, dann wird quer durch die Gärten gebrüllt: *Komm` mal eben raus - ist mir doch egal, ob du Haare auf dem Kopf hast - ich will nur grad` was fragen...* (Sommer - alle Nachbarn draußen)

Dinge, die die Welt nicht braucht...

Daran mache ich dann den Charakter fest - hatten wir dann auch geklärt...

Für diese Frau muss nun jemand anderer Antworten finden - ich bin raus aus der Nummer...

Zitat:Spontan fielen mir gerade ein:

+ Warum sollte ich keine Frisur tragen, die mir steht?

+ Trau Dich sowas erst mal!

+ ... (weitere Vorschläge müssen her!!)

Vor allem hat es niemand nötig, sich für Haarersatz rechtfertigen, oder seine Entscheidung dazu gar verteidigen zu müssen...

In dem Fall muss man sein privates Umfeld dringend neu sortieren, denke ich...

Aber WENN einem mal jemand blöd kommt...

Eine gute Rhetorik wär` hilfreich - und dann z.B. mit einem Lächeln auf dem Gesicht erwidern:

Mittelmäßigkeit ist ein Grund zum Schämen - umdrehen und weg gehen...

(Die Krise kriegen kann man dann immer noch hinter der nächsten Hausecke, wo es niemand sieht...)

Zitat:Selbst ich (Ignorant??) denke, wenn ich jemanden mit Glatze sehe, selten darüber nach, dass derjenige damit evtl. psychische Probleme haben könnte - obwohl dies nicht

unwahrscheinlich ist.

Das hat mit ignorant ja nichts zu tun - du kennst die Leute nicht und gut. Wäre es ein Freund, würdest du dich ja anders verhalten... Unwahrscheinlich sind psychische Probs auch bei Männern nicht, das ist richtig und ist mir auch hier schon oft begegnet. Für mich macht es keinen Unterschied, ob Mann, oder Frau... Die Akzeptanz in der Öffentlichkeit sieht da aber leider anders aus.

Zitat:Benutze ich dann aber ein Toupet, gebe ich in genau dem Moment meine ganze Verletzlichkeit preis...

Nein, damit zeigst du Courage - Mut zu einer Frisur, die du gerne tragen möchtest, die dein Haarstatus dir aber nicht ermöglicht hätte !

Zitat:...und dass ich es eben NICHT geschafft habe, mich damit abzufinden.

Wer sagt denn, dass du das musst ? Wer will dir vorgeben, wie du auszusehen hast ? Du trägst die Frisur, mit der du dich identifizieren und wohlfühlen kannst. Ob nun mit Haaren, oder ohne - wer, außer dir selber, kann das denn für dich entscheiden / beurteilen ?

Selbstbewusstsein, Selbstsicherheit und eine Sichtweise, wie sie Raiden eben beschrieben hat, sind klasse und machen vieles leichter. Das hat / kann aber längst nicht jeder !

Leider kann man sich das nicht anlesen, oder einreden.

Da geht nur *learning by doing* - und das dauert halt...

Bin auch noch auf dem Weg...

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Wed, 25 Jul 2007 10:35:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Raiden,

zunächst zu den Medikamenten:

Bis vor einem Jahr hatte ich auf meine Ärzte und Uniklinik-Professoren gehört, die meinten, in meinem Alter sei das wegen Risiken und Nebenwirkungen nicht zu empfehlen. Vor einem Jahr hatte ich dann angefangen, mich mal wieder mit dem Thema zu beschäftigen, allerdings ist mein HA wohl inzwischen so weit vorangeschritten, dass ich ihn wohl mit Medis (und ner Menge Glück) halten könnte: Aber das wäre mir das Geld und evtl. Nebenwirkungen dann auch nicht wert. Anders gesagt, selbst wenn ich zu den Leuten gehören sollte, bei denen Fin optimal anschlägt, wird das Ergebnis noch weit von dem entfernt sein, womit ich leben könnte. Klar, wenn ich in 5 Jahren NOCH weniger Haare haben werde als heute, dann werde ich anders drüber denken, und mir den Status von 2007 zurückwünschen... mir geht es aber

inzwischen echt darum, dass ich möglichst bald eine DEUTLICHE Verbesserung erreiche.

Ansonsten, sportlich durchtrainiert? Eher nicht. Ich war früher mal sportlich, aber wenn man erst mal in eine jahrelangen Depressionensumpf steckt, ist das mit dem Erreichen guter Vorsätze nicht immer wirklich einfach, wenn man regelmäßig von Schlaflosigkeiten & Co. gebeutelt wird, die sich ein "Normalo" in der Form nicht vorstellen kann, aber das ist ein anderes Thema, und ich mach ja bald Therapie... Und hin und wieder geh ich ja in die Muckiebude, muss alles nur regelmäßiger werden. Bin ein schmales Leichtgewicht mittlerer Größe an dem weder viel Fett noch Muskeln sind...

Aber nun zu den Leuten mit "dummen Sprüchen"... bzw. oft sind es auch nicht NUR "dumme Sprüche". Mein allerallerbester Freund, ein sehr netter, empathischer und vernünftiger Mensch, den hab ich vor einem Jahr mal eingeweiht in meine Pläne, mir evtl. ein Toupet zuzulegen, weil mir der HA so zu schaffen macht. Da war der total geschockt und redete lange auf mich ein, dass ein Toupet doch "mal so gar nicht geht!". Dann doch besser Glatze rasieren, könnte mir sogar stehen (obwohl er als Metaler selbst sehr an seiner Mähne hängt). Aber Toupet? Nääääääää! "Sowas" würde meinen sonstigen "Wesen" oder "Niveau" nicht entsprechen. Wie gesagt, solche Worte vom besten Freund. So steht halt die Laienwelt zu dem Thema... Als ich dann mal ein paar Wochen immer nur noch mit Cappy rumlief (darunter lange Haare), meinte er, dass stehe mir und könne er sich dauerhaft vorstellen... Aber man kann halt nicht bei jeder Gelegenheit Cappy tragen. Okay, ein Niki Lauda z.B. macht es auch (wegen der ganzen Verbrennungen), der könnte das mit einem mittellangen Toupet genau so kaschieren, aber im Motorsport sind Cappies ja allgegenwertige Werbefläche, da passt das schon. (Aber nicht für einen Musiker, der gleichwohl auf Rockkonzerten wie Hochzeiten oder Galas singen möchte...)

Naja, und wenn selbst mein bester Freund so denkt, was wird dann mit den vielen auch größtenteils ganz netten Menschen (mit denen ich halt nur nicht "enger befreundet" bin) sein, die ich täglich so sehe? ... Wobei andererseits bin ich in deren Augen (nicht ganz zu unrecht) eh ein höchst seltsamer Kauz, der einen an der Waffel hat - einen Ruf hätte ich also nicht zu verlieren... Allenfalls dem Dauergerücht Futter geben, ich sei schwul, wie wirklich NICHTS dran ist, auch wenn ich halt einige Eigenschaften aufweisen mag, die vermehrt bei Schwulen anzutreffen sind, ist halt so, wundert mich selbst immer wieder. Aber als Hetero-Männlein in seinem sozialen Umfeld ständig diesen latenten Verdacht im Nacken zu haben, ist auch nicht gerade angenehm, vorteilhaft oder die Selbstsicherheit steigernd. Und wenn man dann noch so eitel ist und ein Toupet trägt... Naja...

Subject: noch ein paar Fragen

Posted by [OnkelDonald](#) on Wed, 25 Jul 2007 12:07:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch ein kleiner Nachtrag, der zwar nicht mehr ganz zum Thema passt, aber irgendwie doch in *meinen* Konetxt gehört:

Frisur "darunter"

Das Haarteil wird ja nur für den Oberkopf bestimmt sein (den ich mir demnetsprechend werde rasieren müssen). Da ich mindestens eine "mittellange" Frisur tragen möchte (eher so Kinnlänge oder bisschen mehr), sollte ich den Haarkranz dann in Zukunft länger lassen, oder? Ich trage seit einiger Zeit 6mm rundrum, habe jetzt aber mal ne Zeit lang wachsen lassen und bin jetzt bei ca. 4cm überall. Das sieht bei NW4 hinten nicht mehr so toll aus, finde ich, und daher wäre es schon mal wieder an der Zeit, zur Maschine zu greifen. Andererseits sind ja jetzt Semesterferien und die meisten meiner Leute sehe ich daher bis Mitte Oktober nicht. Ist dies nun der Zeitpunkt, wachsen zu lassen, wie's nur eben geht und mich dadurch indirekt zum baldigen Kauf eines HT zu "zwingen"? Weil sonst macht eine z.B. 8-10 cm Frisur bei NW4 ja nicht viel Sinn...

Belastbarkeit 1:

Ich arbeite nebenbei relativ häufig in meinem "Musikstudio", wo ich über längere Zeit dicke Kopfhörer trage, wo ein weicher Lederriemen einmal quer über den Kopf geht. Nimmt man so ein Teil nach 1-2 Stunden ab, hat man dort eine ziemliche "Delle" in den Haaren, was bei normalen Haaren kein Problem darstellt. Wie wirkt sich das aber auf die Lebensdauer eines HT aus?

Belastbarkeit 2:

Über Toupet vs "fettige Kopfhaut" wurde hier im Forum ja schon einiges gesagt. Hab aber noch nicht ganz verstanden, wie das mit der entfettenden Lotion gemeint ist, die man vor dem Verkleben aufträgt. Ich meine: Die Kopfhaut fette ja auch NACH! Und dies bei mir überaus schnell. Hatte hier schon mal geschrieben, dass ich meinen Kopf mindestens 2mal täglich (manchmal auch 3mal) kurz mit kaltem, klarem Wasser (also ohne Shampoo) ab duschen muss, damit ich mich nicht so "versifft" fühle und wieder frisch an die Arbeit gehen kann. Wieder: Was sagt die Lebensdauer des HT dazu?

Vom Handling her wäre mir ein permanent verklebtes übrigens am sympathischsten...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Wed, 25 Jul 2007 13:07:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

Zitat:...Dann doch besser Glatze rasieren, könnte mir sogar stehen (obwohl er als Metaler selbst sehr an seiner Mähne hängt). Aber Toupet? Nääääääää! "Sowas" würde meinen sonstigen "Wesen" oder "Niveau" nicht entsprechen.

Also zum einen denke ich, sollte man sich nicht *verkleiden* - wo ich jetzt mal die Frisur mit einbeziehe. Metal ist auch meine Musik, wenn ich dafür aber `ne Mähne bräuchte, hätte ich sowas von verloren... Das Aussehen muss ja nicht zwingend *hard core* sein, lässt sich oft auch schlecht im Job usw. unterbringen. Abgesehen davon muss man sich mit Haarersatz ja auf irgendwas festlegen, was für alle Gelegenheiten passt, *mal eben* umentscheiden ist ja schwierig...

Zitat:Naja, und wenn selbst mein bester Freund so denkt...

Wenn er dein bester Freund ist, dann ist es doch besser, er sagt auch ehrlich, wie er das sieht.

Aber das ist SEINE Sichtweise, ob das für dich auch passt und zutrifft, kannst nur du wissen.

Für mich wäre immer ausschlaggebend, dass man authentisch ist.

Das tragen, womit man sich wohl fühlt, die Frisur realisieren, mit der man sich und seinen Typ unterstreichen kann - dann kommt man auch nach außen hin natürlich rüber.

Ich hatte durch die Einschränkungen des alten Haarersatzes vieles nicht machen können, was ich vorher gerne gemacht habe. Jetzt, mit dem neuen Haarersatz, ist das alles wieder möglich und da ist man ein ganz anderer Mensch, keine Unsicherheiten mehr, keine Vorsicht - einfach ungezwungen und authentisch - klasse Gefühl !!!

Zitat:Frisur "darunter"

Wenn du Haarersatz tatsächlich realisieren möchtest, würde ich vorab vorsichtig sein mit dem Schneiden. Dein Resthaar sollte genügend Länge haben, damit es beim Einschneiden des Haarersatzes explizit angeglichen werden kann. Wenn das passiert ist, kannst du es dir ja immer wieder auf eben diese Länge korrigieren.

Zitat:Belastbarkeit 1:

Du bewegst ja den Kopfhörer nicht immer hin und her - es ist eine *Druckstelle*, mehr nicht. Das hat keine große Relevanz, außer auf die Frisur dann halt, aber da gehst du dann einmal mit den Fingern durch und dann passt es ja wieder.

Leute, die Badekappen, oder Sturzhelme tragen, haben ja den gleichen Effekt - man trägt das ja nicht permanent...

Zitat:Belastbarkeit 2:

Entfetten: Du kannst dazu den Kleber-Remover nehmen.

Es eignen sich auch andere, z.B. alkoholhaltige Flüssigkeiten - da musst du schauen, wie deine Haut sich verhält, ob du das verträgst. Dann kann man vor dem Neuverkleben noch zusätzlich einen Hautversiegeler auftragen, dieser soll verzögern, dass Hautfeuchtigkeit (Schweiß, Fett) mit dem Kleber in Berührung kommt -> diesen löst.

Wenn du aber solche Probs mit fettender Kopfhaut hast, wird es mit dem Permanentverkleben (Bonding) heikel werden, zumindest kannst du dann nicht davon ausgehen, dass es etliche Wochen am Stück hält.

Aber wie hast du dir das vorgestellt ? Du wäschst deinen Kopf wegen des Wohlfühleffektes jetzt mehrmals täglich zwischendurch. Wenn es dir darum geht - das kannst du bei Permanentverklebung ja schlecht realisieren, jedenfalls hast du nicht den gleichen Effekt, falls du dich z.B. für eine Folienmontur entscheiden solltest.

Liebe Grüße, Mona

@lucky..

es is doch auch so..dein kumpel sagt das bestimmt.
aber ich bin der meinung man sollte was das aussehen angeht,
niemals großartig auf andere hören!
ich zb nehme mir nie etwas an, was mir irgendwer erzählen will,
schon garnicht von irgendwelchen kerlen.
denn die meisten sehen in dir nur konkurrenz und würden
dir selten zu etwas gutem raten.
du musst dich selber entwickeln und wohlfühlen, dann strahlst du
dein selbstbewusstsein auch ganz gut auf andere aus.
wer immer wieder auf andere hört, wird nie seinen weg finden!

beispiel: du kaufst dir ne neue hose und nen neuen pulli.

DU findest die sachen toll.

jetzt gehst du an die uni und befragst 100 männer, wie sie die finden.

40 sagen dir, sie findens gut, 30 sagen dir, sieht scheisse aus, der rest sagt...ist mir egal!

man kanns nie allen recht machen, darum muss man seinen eigenen individuellen weg gehen
und sich nicht drum scheren was die anderen denken.

wenn du was an dir tun willst, dann stehe dazu. mach was aus dir, jeder mensch kann sehr viel
aus sich raus holen.

sei es durch sport...kosmetik...usw..es gibt soviel...

haarsatz ist bei männern einfach verpönt..viele kerle brauchen doch grad mal 10min

morgens..duschen..hose an..haare kurz nach hinten...fertig..*lol*..

solche würden dir sicher sagen...lass doch ne glatze.

aber wenn du dann inner disco bist usw..schauste dich ja aum, und fakt ist das frauen nunmal
vermehrt auf nen gesunden brad pitt typ stehen, also gutes haar..body usw..

lass dir auch von deinem besten kumpel nix einreden, geh deinen eigenen weg und erzähl
möglichst keinem von deinem vorhaben.

du kannst ja auch die haare wachsen lassen und dir nur nen teilersatz machen lassen und den
rest mit toppik abdecken oder hairfor2?...vorne machste dann nen ansatz..es gibt da sicher jede
menge möglichkeiten..informier dich in nem haarstudio.

aber lass dir um himmels willen von irgendwelchen möchtegern einen erzählen, geh deinen
eigenen weg.

das habe ich bisher auch immer getan, und bin damit gut gefahren.

ps: glaube würde ich in meinem umfeld erzählen ich hätte mir propecia geholt für 180€ 3

monate..da würden mich sicherlich auch viele ansprechen und sagen.."biste doof"... so is das
halt, keine ahnung haben sie.

mein frisör genauso..die wussten von propecia..proscar..usw nix...das is doch lächerlich

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Unkreativer](#) on Wed, 25 Jul 2007 14:16:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Da hab` ich schon eine Gegensprechanlage, damit ich eben ggf. NICHT ohne Haarteil zur Tür muss und nöööööö, dann wird quer durch die Gärten gebrüllt: *Komm` mal eben raus - ist mir doch egal, ob du Haare auf dem Kopf hast - ich will nur grad` was fragen...* (Sommer - alle Nachbarn draußen)
Was es für Leute gibt! Kaum zu glauben

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Wed, 25 Jul 2007 14:20:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja...dazu...dem hätt ichs gegeben..
was soll denn son scheiss kommentar..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Mona](#) on Wed, 25 Jul 2007 15:01:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Mit, 25 Juli 2007 16:16 Was es für Leute gibt! Kaum zu glauben
Es gibt sie - und je ländlicher, desto mehr, habe ich festgestellt, jedenfalls in dieser Gegend.
O.k., richtiger müsste das *Pampa* lauten - ist nun echt arg übersichtlich hier, so nach der Größenordnung *3 Huhn - 1 Gänse*.

Was die Leute nicht kennen, findet keine Akzeptanz, wenn man *es* obendrein nicht sehen / erkennen kann, fällt es gleich durchs Raster. Und Feingefühl...naja, sagen wir mal so: Ich bin ja schon froh, dass es DSL gibt.

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Wed, 25 Jul 2007 15:07:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu den Sprüchen: Also hier in Bayern wo ich wohne trifft man auf sehr viel intollerante Leute und wenn man einem nicht gefällt dann muss man mit blödem Dahergerede nun mal rechnen und ein Spruch den ich mal von so einem Bauern anhören musste war "Wo ist deine Frisur?".....Antwort: "Auf deinem Rücken."

Ich hab noch das Glück, dass ich jetzt mit meinem baldigen Haarersatz nicht großartig auffallen werde vom Unterschied her, da ich seit dem HA nur noch zur Arbeit rausgegangen bin

und da nur mit Kappe rumlaufe. Also 90% der Leute die ich regelmäßig sehe, kennen mich fast nur mit Kappe.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Wed, 25 Jul 2007 15:41:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich hab noch das Glück, dass ich jetzt mit meinem baldigen Haarersatz nicht großartig auffallen werde vom Unterschied her...

MIT dem Haarersatz falle ich gar nicht auf und ohne kriegt mich niemand zu sehen.

Das Prob hier auf dem Dorf ist halt, dass man quasi unter Beobachtung steht. Wenn ich abends mal das Haarteil abmache, um die Haut zu pflegen, kann ich eben NICHT jetzt und sofort zum Nachbarn rüber kommen. Und wenn es der Zufall will und das passiert 2-3 Mal, dass ich absagen muss, dann folgen die blöden Kommentare auf dem Fuße. Wäre ich in der Dusche gewesen, oder hätte Besuch gehabt - kein Ding. So aber ist hier der landläufige Tenor: Meine Güte, da setzt man sich seinen *Pudel* auf den Kopf und gut. Was kann da so kompliziert sein...

In eine eingeschworene Dorfgemeinschaft zu ziehen und nicht, wie angedacht, immer ad hoc zu *funktionieren* - da braucht man ein gehöriges dickes Fell.

Für mich ganz klar: Ich bin in der Stadt besser aufgehoben.

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Wed, 25 Jul 2007 18:17:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mh also lucky poste doch mal nen pic von oben...ohne dein gesicht..damit man deinen haarstatus mal sehen kann..

probiers doch mit toppik erstmal oder so...mach die haare dichter...und mach dann irgendwann nen haarersatz..das der

übergang nich zu krass ist..weist wie ich meine?

so heute noch 3mm..morgen rocker mähne...

das is net so gut..

denke es kommt auf den übergang an...ich würde mir zb nur vorne sone haarproteze machen lassen..quasi um die haarlinie wieder herzustellen..

dazu werd ich mich aber später mal schlau machen..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Wed, 25 Jul 2007 22:20:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz aktuell, vor 10 minuten gemacht

Auf Wunsch des Users wurde
das Bild entfernt. Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Wed, 25 Jul 2007 22:22:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

von vorne sieht's mit dieser Haarlänge noch harmlos aus, aber die Haarlinie ist tatsächlich
schon mindestens 4 cm zurückgegangen

Auf Wunsch des Users wurde
das Bild entfernt. Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Wed, 25 Jul 2007 22:24:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und noch eins von hinten...

Auf Wunsch des Users wurde
das Bild entfernt. Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 26 Jul 2007 00:40:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mann, wo ich gerade mal dabei war, Fotos zu machen, hab ich dann mit einem

Fotomontage-Programm das erste mal ein bisschen rumgespielt, wie ich mit der Frisur aussehe, die ich gern hätte... Die Montage ist "quick and dirty", man erkennt ganz klar, dass es ein Fake ist. Trotzdem: Der Effekt ist schon dort der HAMMER! Ich wusste ja gar nicht, dass ich so gut aussehe. Tatsache ist wohl, dass ich ein relativ hübsches Gesicht habe, aber die hohe Stirn etc. lenken sehr davon ab - anders kann ich mir diesen RIESENunterschied zwischen Original und Fälschung nicht erklären.

Macht Mut, dass mit Toupet ein neues Lebensgefühl kommen könnte - und ließe evtl. eher in Kauf nehmen, dass es den paar Leuten, die mich vorher mit Glatze kannten, auffällt...

Nur schade, dass ich diesen vorher/nachher-Vergleich hier nicht einstellen kann/möchte - wegen Anonymität halt...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Thu, 26 Jul 2007 05:14:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mh...das is ja schon ziemlich weit fortgeschritten..

von vorne find ichs aber super, eigentlich ist's nur die tonsur bei dir..finde ich.

versuchs doch testweise mal mit toppik oder hairfor2 um die stellen abzudecken?

und wenn irgendjemand dumme fragen stellt, sagste einfach du nimmst tabletten dagegen nun,ende!

du siehst mit sicherheit top aus, nur dieser kranz..ist halt das..was den menschen auffällt..also versuch es abzudecken?

also von vorne find ichs völlig ok bei dir,

hast ja gar keine GHEs..da solltest du zufrieden sein und den status halten.

aber andererseits würd ich in deinem status auch mal propecia versuchen..weil auch da gerade schon viele sehr gut ergebnisse mit erzielt haben.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Thu, 26 Jul 2007 08:55:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Lucky

Sehe gerade in deiner Signatur:

Zitat:AGA seit Ende 1998, bis 2001 Praxen/Kliniken abgeklappert, die mir schließlich ausredeten, mich weiter damit zu befassen

Das haben sie bei mir auch gesagt: *Sie sind zu spät dran. Machen Sie sich nicht das Leben schwer.*

Tolle Idee

Den Knopf zum Abschalten such` ich noch...

Was deinen *Vorher -> Nachher - Effekt* angeht, das bieten unterdessen sehr viele Zweithaarstudios an.
Dort auf dem Monitor sieht es sehr realistisch aus (jedenfalls bei mir) und zudem kann man gleich besprechen, wie sich das ggf. realisieren ließe.
Das kannst du ja evtl. mal ganz unverbindlich wahrnehmen !!?
Kostet ja nichts, so eine Beratung...

Die Fotos...
Wozu du dich auch immer entscheiden magst, wenn es Haarersatz sein soll, hast du derzeit das *Glück*,
dass ein recht gut abgegrenztes Areal abgedeckt werden muss und das Integrieren optisch nicht das Problem wäre.
Gerade vorne, da kannst du, wie es aussieht, am Ansatz dein Resthaar mit einkämmen - das ist schon ein großer Vorteil.

Aber wäre es nicht eine Überlegung wert, ob du etwas unternimmst, um dein Resthaar möglichst lange halten zu können !!?

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 26 Jul 2007 14:53:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und weiterhin danke für die vielen, hilfreichen Antworten!

Zwei Dinge:

1) "vorne find ichs aber super"
"Super" ist da vielleicht etwas übertrieben. Und dass ich keine GHE habe, das liegt nunmal einfach daran, dass meine gesamte Stirn inzwischen "eine große GHE" ist. Wie gesagt, mit 18 war der Haaransatz mindestens noch 4 cm tiefer, das macht schon was aus. Man könnte sagen, von vorne ist bei weitem noch die erträglichste Ansicht, ja. Aber WENN man sich schon für ein HT entscheidet, dann sollte man doch - sofern es der eigene Geldbeutel denn zulässt - keine Kompromisse bzgl. der Frisur machen. Die beiden Bilder, die mir gestern als Grundlage für meine Fotomontage dienten, waren einmal natürlich ich von vorne, und zum anderen dieses hier

So hatte ich die Haare mit 17 auch übrigens. Und an meinem Gesicht macht diese Frisur auch in Frontansicht (von oben/hinten sowieso!) einen GEWALTIGEN Unterschied...

2) Toppik & Co.

Mann, wie kann es sein, dass diese Erfindung in all den Jahren an mir vorbeigegangen ist, obwohl ich (zu Beginn meines HA) sogar selbst mal häufiger meinte, dass man genau sowas mal erfinden müsste. Da haben alle nur gelacht. War ich da echt jahrelang blind oder ist das doch eine relativ neue Erfindung?

Ich möchte das auf jeden Fall - gerade jetzt, wo ich die Haare mal *etwas* länger trage als sonst - schnellstmöglich ausprobieren, würde mir am liebsten sogar das Warten bei einer Internetbestellung sparen und gleich vor Ort im Laden was kaufen. Kenne mich aber mit dem Thema MicroHairs noch so gar nicht aus. Hat jemand hilfreiche Links mit realtiv objektiven Informationen dazu, Vergleiche, welcher der Produkte am Markt wie gut sind, ob es individuelle Vor-/Nachteile gibt... was man sonst noch beachten sollte bei Microhairs... etc.

Mir ist schon klar, dass ich mit meinem Status bei weitem nicht so ein befriedigendes Ergebnis damit erreichen werde wie in den Werbebildern, aber ich will zumindest ausprobieren, WAS in meinem Fall damit möglich ist

File Attachments

1) [01.jpg](#), downloaded 2870 times



Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Thu, 26 Jul 2007 15:31:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also um die friseur zu bekommen wärs natürlich einfacher nen toupet zu kaufen..allerdings weis nicht..wieso biste mit den kurzen haaren nicht zufrieden wenn die stellen oben zu wären?

probiere doch einfach mal mit toppik oder hairfor2,
ich kann morgen erst berichten, wies mit hairfor2 geklappt hat, da es noch nicht hier ist.

google einfach mal nach den produkten..findest du viele infos drüber

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Usamino](#) on Thu, 26 Jul 2007 15:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Lucky! Mein HA begann auch schon ziemlich früh, so mit 17 Jahren ging es los. Habe damals in den USA gelebt und im Supermarkt so ein Spray in meiner Haarfarbe gekauft. Damit habe ich bis zu meinem 21. Lebensjahr meinen HA recht gut verstecken können. Als ich dann 2 Wochen im Urlaub war, habe ich mir ein HT zugelegt und niemand hat es gemerkt. Viel länger hätte ich nicht warten können, denn der HA schritt stetig voran...

An deiner Stelle würde ich Schritt für Schritt das Spray benutzen - du wirst dich wundern, was damit alles möglich ist. In nem halben Jahr wird sich keiner mehr an deine Glatze am Hinterkopf erinnern und dann kannst du ja umschwenken zu einem HT.

Das Spray ist sehr praktisch und hilfreich, aber ich bevorzuge das HT, weil man einfach viel Zeit mit Stylen usw. spart. Man braucht keine Angst vor dem Regen zu haben und man kann mit nem HT auch schwimmen gehen ohne große Sorgen.

Ich bin übrigens 24 Jahre alt und habe einen noch krasserem Haarstatus als du. Ich rasiere mir allerdings seit dem Kauf des Haarteils alle Haarstoppel bis auf den Kranz jeden morgen ab - somit weiß ich gar nicht wie schlimm es in den letzten drei Jahren geworden ist.

Gruß, usamino

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Thu, 26 Jul 2007 16:38:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kannste mal pic posten usamino?
mich würde mal interessieren wie so ein HT aussieht,
bzw wie du es trägst...
muss ja sehr echt aussehen`?

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 26 Jul 2007 23:11:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, jetzt bin ich erst mal Toppik-Kunde, muss nur noch die Überweisung abwerfen. Einen Versuch ist das auf *jeden* Fall wert.

In solchen Momenten weiß ich manchmal nicht, ob mich freuen oder ärgern soll. Mit z.B. 17 hatte ich nach langem Wachsen endlich die Langhaarfrisur die ich wollte und die mir 100mal besser steht, als dieses kurze. Dann ging es bald los mit dem Lichterwerden (1998) und selbst 2003 hatte ich noch dieselbe Frisur und einen Status, der sich mit Toppik locker hätte komplett auffüllen lassen (wie bei usamino). Stattdessen hab ich wohl einfach den Fehler gemacht, die falschen Leute "nach sowas" zu fragen... und auf der Depressions-Skala hat mein HA halt einen hohen Stellenwert eingenommen, was zu Dingen führte, die ich noch heute ausbaden darf (wovon damals Studienabbruch und nun quasi "zweiter Bildungsweg" nur eines von vielen ist)... Und jetzt ist dann schon irgendwie wiederum "zu spät" um mit Toppik noch "richtig" Erfolg zu haben.

Tja, hinterher ist man immer schlauer. Aber dass ich es gleich heut Abend noch bestellt habe, zeigt ja doch, dass ich nun nach vorn blicken möchte.

Die Haare lasse ich jetzt (wenn mir Toppik gefällt) wohl nur noch wachsen, wachsen, wachsen

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raider](#) on Fri, 27 Jul 2007 10:48:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich würde dir auch dringend zu toppik, oder hairfor2 raten. denn damit kannst du wirklich erstmal die stellen überdecken.

heute morgen bevor ich zur arbeit gefahren bin, habe ich mein hairfor2 paket bekommen. habs natürlich direkt angewendet, und muss sagen bin recht zufrieden...werds aber noch in ruhe ausgiebig testen wenn ich nen tag nur zuhause bin, so das ich es nehmen kann und danach wieder raus usw. vorallem vorne muss man ja bissl tricksen das man die stellen dann zu bekommt.

aber ich kann nicht sagen das es meine haare verklebt wie hier ein user sagte.

und bei dir würde ich echt sagen das du es nehmen solltest, immerhin haste ja quasi die mittelfläche abzudecken.

das kriegste mit toppik sicher gut hin.

denke das ist eine gute sache um optisch was zu machen für nen moment.

die frage ist allerdings wie es unter discolicht aussieht, und bei blitzlicht. jedenfalls muss ich das alles noch ausgiebig testen.

ich finde jedoch das es allemal besser aussieht haare dicht..und hohe stirn...als hohe stirn noch..und dazu lichte haare..das ist kacke

aber wie gesagt ich teste auch alles ausgiebig und du kannst ja auch mal erzählen wie toppik bei dir angeschlagen hat und wie es dir gefällt?denke ja mal das es cirka montag bei dir eintreffen sollte..dann kannst ja mal erzählen

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Faceman](#) on Fri, 27 Jul 2007 11:11:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

Habe die Beiträe hier mit grossem Interesse gelesen! Zu meiner Person: Ich habe bereits 5 (!) Haartransplantationen hinter mir und auch Fin und Minox ueber viele Jahre angewendet. Trotz all dieser Massnahmen war ich nie richtig mit meinem Ergebnis im Spiegel zufrieden und gluecklich. Auch habe ich durch die Anwendung von Minox Wasserablagerungen im Gesicht bekommen und wurde dieses Zeug nie mehr anwenden! Meine Erfahrungen mit Toppik war leider mehr negativ. Hatte oft mehr Toppik in der Kleidung und im Bett auf dem Kopfkissen als an den betroffenen Stellen..... Das anderen Anwender damit zufrieden sind, finde ich aber toll!

Habe mich nun entschlossen, auf ein Haarteil zu wechseln und habe es mir auch bereits bei einem guenstigen Discounter in den Niederlanden bestellt. Als das erste Haarteil nun vor einigen Wochen geliefert wurde, musste ich allerdings feststellen, dass die Haardichte einfach zu hoch ausgewaehlt wurde! Da ich auf dem Oberkopf sehr lichtetes und durchsichtiges Haar habe, sollte das erste HT von der Dichte angemessen sein. Hier gilt wirklich der Spruch: Weniger ist mehr!! Ich moechte natuerlich vermeiden, dass ich sofort mit einer dicken Wolle auf dem Kopf bei meinen Mitmenschen auffalle! Mein Haendler hat das HT auch ohne Probleme zurueckgenommen und jetzt warte ich auf das lichtere Modell. Natuerlich habe ich eine gewisse Vorfriede, denn wenn gerade jetzt im Sommer das Licht durch mein lichtetes Haar faellt, fuehle ich mich so unwohl in meiner Haut! Aber gleichwohl habe ich die Angst vorm ersten rassieren und das ich das Aufsetzen und kleben mit Klebesteifen alleine hinbekomme, so dass es auch wirklich sicher sitzt und nicht auffaellt. Nur diese Angst kann mir keiner nehmen....

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Fri, 27 Jul 2007 13:43:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Raiden schrieb am Fre, 27 Juli 2007 12:48...die frage ist allerdings wie es unter discolicht aussieht, und bei blitzlicht. jedenfalls muss ich das alles noch ausgiebig testen.

Dazu haben Claudi und petra38 berichtet:

Re: Volluma:

Claudi schrieb am Don, 13 Juli 2006 22:13Ein kleiner Tiüp von mir für die, die Volluma benutzen:

Lasst euch lieber nicht fotografieren, zumindest nicht mit Blitz.

Habe Fotos von einer Party erhalten, für die ich meine Flusen mit Volluma gestylt hatte. Auf den Bildern habe ich graue Flecken in den Haaren. Genau dort, wo ich Volluma drauf gesprüht hatte.

Na ja, für mich war's nicht so schlimm, da meine Bekannten wissen, dass ich das Zeug benutze, aber vielleicht wäre es dem einen oder anderen peinlich. Daher die Info!

Hm...sieht vielleicht auch im Disco-Licht ähnlich aus....

Re: Volluma:

petra38 schrieb am Don, 13 Juli 2006 22:30huhu claudit,

oh ja, die erfahrung habe ich auch gemacht. ich war zu tode erschrocken. bei hellbraunem volluma sah es im blitzlicht nicht grau (das wär ja noch gegangen), nein, es sah lila aus. auf einer punkerparty wär ich im blitzlichtgewitter der letzte brüller gewesen. aber gott sei dank, fotografiere ich mich immer erst selbst, wenn ich mal was neues ausprobiere. dann im tageslicht ohne blitz, sah es dafür klasse aus.....also aufpassen...auf paparazzis und co.....schnell untern tisch

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Fri, 27 Jul 2007 14:16:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heheh...wie geil...paparazzis...
die haben es doch wohl nicht auf uns abgesehen
naja...ich teste das mal aus..wie das mit dem
hairfor2 funktionuckelt.. und mache mal paar blitz fotos!

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Sat, 28 Jul 2007 10:14:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier mal ein Pic vom rumprobieren mit Hairfor2 gestern.
Ich finde wenn man sich nicht zu viel drauf macht, merkt man auch keine Farbe..wie gesagt ist bei Blitz aufgenommen.
Ich finde es verdichtet recht gut, und als Übergang ists ganz okay.. zumindest besser als ohne!

File Attachments

1) [alopezie-de.jpg](#), downloaded 447 times



Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [kaya](#) on Sun, 29 Jul 2007 10:01:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dein freund will nur dein bestes wenn er dir von einem toupet abrät, wie kannst du ihm das übel nehmen?

letztendlich musst du natürlich selbst entscheiden, aber sei doch froh vorher erhliche meinungen zu bekommen..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Sun, 29 Jul 2007 10:58:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaya schrieb am Son, 29 Juli 2007 12:01 dein freund will nur dein bestes wenn er dir von einem toupet abrät, wie kannst du ihm das übel nehmen?

letztendlich musst du natürlich selbst entscheiden, aber sei doch froh vorher erhliche meinungen zu bekommen..

würd ich nich sagen kaya...es is doch so...viele kerle würden sagen..."toupet"..biste blöd...bist ne schwutte...oder sowas ähnliches.

das ist halt in der männerwelt nicht akzeptiert.

bei frauen ist das was anderes...genauso ist es wenn ein mann ins kosmetikstudio geht...das ist genauso verpönt.

hier gehts eher um nen gesellschaftliches problem.

DAS HAUPTPROB IST ABER DAS LUCKY UNGLÜCKLICH WEGEN SEINER HAARE IST.

da man mit lichtem haar nunmal nicht so gut aussieht,wie mit vollem, und das in jungen jahren.

da hilft auch auch sonstiges gebabbel nicht..von irgendwelchen "freunden"...

wenn er sich unwohl fühlt, muss er was tuen..sonst kann das ganz schnell psychische probleme auslösen..vor allem in der heutigen zeit..da muss man halt nachhelfen.

aber dieses gebabbel von irgendwelchen kerlen, kein toupet usw..is klar..wenn man selber nich betroffen is sieht man das anders.

ich rate dir lucky wie gesagt zu toppik oder zu hairfor2 vorerst..um erstmal die stellen abzudichten..hairfor2 haftet auch super..war gestern feiern..und da ist mir ein freund durch die haare gestrichen und hatte nix am finger..

damit haste erstmal bissl dichte usw.

dann kannst dir immer noch nen haarersatz überlegen.

auch hier is das einzige prob, die bisher kennengelernten menschen.

würde LUCKY in eine andere stadt ziehen, ganz neu anfangen zu leben...würde keinem ein toupet auffallen!

machs beste draus, du packst das

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Sun, 29 Jul 2007 11:11:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für's Mutmachen und so... Bin echt mal gespannt, wann das Toppik ankommt (hab's ja nicht via Online-Banking, sondern herkömmlicher Überweisung gebucht, peile daher eher so Mittwoch an).

Wollte aber nur kurz klarstellen, dass es in diesem Fall aber nicht um "das Gebabbel von irgendwelchen Kerlen" geht *g*, sondern um meinen besten Freund, und der is wirklich schwer in Ordnung, das wollte ich halt nich so stehenlassen ...der betrachtet mich wohl weniger als "Konkurrenz", vielmehr liegt seine Sicht wohl daran, dass er nicht in der Materie drinsteckt und als "Laie" halt auch noch auf dem Stand unserer Eltern und Großeltern ist.

Problem klar erkannt, es geht wirklich NUR um die Leute, die ich bisher kenne, und das sind gar nicht soooo wenige, wenn man mal überlegt. Bei dem Beispiel mit dem Neuanfang in einer anderen Stadt würde ich zu 99% sagen, dass ich mir gleich morgen ein Toupet kaufen würde. [Werde jetzt aber nicht extra für das Toupet in eine andere Stadt ziehen und alles hinter mir lassen! *gg*]

Es stimmt aber schon: Hab gestern mal mit einem spezialisierten Fotoprogramm ein wenig länger ausprobiert und mir virtuell eine voll Frisur verpasst. Ich *wusste* ja eigentlich schon vorher, dass eine Frisur (sofern man die Haare dazu hat) immer auch irgendwie ein charakterliches Statement ist. Aber ich war doch immer wieder ganz schön baff, wie die verschiedenen Frisuren bei EIN UND DEMSELBEN Foto, einen VÖLLIG anderen Charaktereindruck in mein Gesicht zauberten. Und ich werde mir in Zukunft echt nicht mehr nehmen lassen, durch entsprechende Frisuren meinen Charakter positiv zu unterstreichen, um halt auch nach außen der sein zu können, der ich (gefühlsmäßig) bin

[edit: Das mit den psych. Probs, die hervorgerufen werden können, sollte man echt nicht unterschätzen, auch wenn es von Mensch zu Mensch verschieden ist und ich schon ein echt zartes Seelchen bin. Aber man denke sich allein folgendes: Freunde und Fachleute hatten mir seinerzeit eines GROSSES Talent bzgl. meiner Leidenschaft als Popmusiker attestiert. Da war ich 18 und man wunderte sich, warum ich nicht zu Castings ginge oder sonst versuchte, damit "Karriere" zu machen. Der Grund klingt lächerlich: Ich traute mich mit dem HA einfach nicht auf die Bühne und sah ihn - wenn man nicht gerade SUPER-GENIAL ist bzgl. musikalischer Fähigkeiten - als großes Handicap gegenüber anderen "Bewerbern"... Hab dieses hoffnungsvolle Pflänzchen also ganz zu Beginn aufgegeben (auch hobbymäßig, aber da finde ich gerade nach Jahren wieder rein) und studiere nun GANZ was anderes, wo ich halt nicht auf die "Gunst des Publikums" angewiesen bin...]

@Raiden:

Hast Du eigentlich sonst noch was in den Haaren (außer hairfor2)? Das sieht so strähnig aus. Kann man hairfor2/toppik auch mit Styling-Produkten kombinieren. Wenn ja, wie machst Du das? (Reihenfolge und so)

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raider](#) on Sun, 29 Jul 2007 11:49:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@lucky..

wollte deinen besten freund auch nicht als jemand bezeichnen der rumbabbelt ..sorry fürs missverständnis.

jedoch ist meine auffassung die, das ich mir eher anschau..wie frauen auf frisur usw reagiert..als männer.

männer müssen mich ja net hübsch finden

also ich wasch die haare morgens...lass sie trocknen, wenn sie ganz trocken sind..sprüh ich das hairfor2 rein...und dann nutze ich noch von fructis style wax...surfer look...ist so ein matt look der dann raus kommt.

ich probier jetzt aber noch andere sachen aus, da das haar ja nun dichter ist, gehen evtl. noch andere sachen..

werde demnächst auch mal in nen kosemtik studio oder zu einem guten frisör und mich beraten lassen..will auch wieder färben usw..

das alles muss ich ja dann mit hairfor2 o.ä. sachen mit bearbeiten.

ich sehe mich schon bald morgens laaaange im bad stehen

aber ich brauch eh immer länger und mache viel..von daher is das kein problem.

wünsch dir viel glück bei toppik...wird sicher gut aussehen

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Sun, 29 Jul 2007 12:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Lucky

Zitat:...Ich *wusste* ja eigentlich schon vorher, dass eine Frisur (sofern man die Haare dazu hat) immer auch irgendwie ein charakterliches Statement ist...

Dein charakterliches Statement, wie du es nennst, gibst du durch deine ganze Person ab - reduzier` dich nicht selber runter, indem du das nur an deinen Haaren festmachst !

Du selber magst das so empfinden, aber andere sollten sich schon die Mühe machen und herausfinden, WER du bist, und nicht nur, wie du ausschaust, ansonsten sind sie es einfach nicht wert, dass du dir deswegen Gedanken machst - meine Meinung...

Zitat:...Ich traute mich mit dem HA einfach nicht auf die Bühne und sah ihn - wenn man nicht gerade SUPER-GENIAL ist bzgl. musikalischer Fähigkeiten - als großes Handicap gegenüber anderen "Bewerbern"... Hab dieses hoffnungsvolle Pflänzchen also ganz zu Beginn aufgegeben (auch hobbymäßig, aber da finde ich gerade nach Jahren wieder rein)...

Hey, klasse - das solltest du unbedingt machen, wenn du Talent hast und dir die Musik wichtig ist - wenn nicht jetzt, wann dann !?!

Zitat:...Das mit den psych. Probs, die hervorgerufen werden können, sollte man echt nicht unterschätzen, auch wenn es von Mensch zu Mensch verschieden ist und ich schon ein echt zartes Seelchen bin ...

Das macht auch niemand - ich nun schon gar nicht, kenne das ja selber... Aber du musst aktiv werden und schauen, dass du aus dem *Loch* wieder rauskommst, das kannst nur du selber angehen.

Du hast einen guten Freund, verschiedene Perspektiven für deine Frisur, dein Studium, deine Musik - das ist doch ein Anfang !

Nun renn` schon, das Leben ist viel zu kurz, um sich aufhalten zu lassen...

Ich drück` dir die Daumen,

liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Sun, 29 Jul 2007 15:22:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das is immer alles lieb und gut gemeint mona...hört sich ja auch gut an, aber in unserer heutigen gesellschaft isses knallhart.

wenn du in einem kleinen dorf wohnst, wo nicht viel los ist..okay..aber in einer großen stadt..wennde da mal abends inne disco gehst, da zählen nur äußerlichkeiten..und wenn dann jemand nicht mithalten kann, weil er einigen idealen nicht entspricht hat er gleich verloren. ich selber weis das nur zu gut...wenn dann noch eine solo phase dazu kommt,kann einen das mit dem haarausfall schon ziemlich arg runterziehen und somit auf alle erdenklichen leistungen gehen..sprich so kann jemand ganz arg abrutschen ausgelöst durch haarausfall.

ich selber ertappe mich auch bei dem blick in den spiegel...immer in die ghes zu schauen usw..vergleiche bilder von früher..

man kann sich da sehr schnell selbst verrückt machen, da helfen gute zuredungen garnix. erst wenn man sich selber im spiegel ansehen kann...ist alles ok.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Mona](#) on Sun, 29 Jul 2007 15:57:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Raiden schrieb am Son, 29 Juli 2007 17:22das is immer alles lieb und gut gemeint mona...hört sich ja auch gut an, aber in unserer heutigen gesellschaft isses knallhart.

wenn du in einem kleinen dorf wohnst, wo nicht viel los ist..okay..aber in einer großen stadt..

...wohne - ja, aber nicht lebe...

Zitat:...da zählen nur äußerlichkeiten..und wenn dann jemand nicht mithalten kann, weil er einigen idealen nicht entspricht hat er gleich verloren.....kann einen das mit dem haarausfall schon ziemlich arg runterziehen und somit auf alle erdenklichen leistungen gehen..sprich so kann jemand ganz arg abrutschen ausgelöst durch haarausfall...

Das würde ich nicht an Örtlichkeiten festmachen, sondern daran, was für ein Typ Mensch man ist. Entweder, sowas belastet einen sehr, oder eben nicht.

Zitat:...erst wenn man sich selber im spiegel ansehen kann...ist alles ok...

Das ist eben die Frage - selbst wenn das so ist, dann hat man ja nicht gleich punktum auch schon die Stärke, auf jeden Kommentar cool zu reagieren. Ein einfaches *Wie hast du das denn so schnell hinbekommen mit den Haaren - zeig` doch mal...* kann da schon ausreichen... Diese Unsicherheit abzulegen, dauert sehr lange, den Knopf zum Abschalten hab` ich bislang in 16 Jahren nicht gefunden...

Was ich damit meine, ist, dass man / wir - wie auch immer, sich von dem Thema nicht beherrschen lassen darf ! Wer so veranlagt ist - und da nehme ich mich ja auch selber nicht aus - der hat einen harten Weg vor sich, um das komplett ablegen zu können.

Gute Freunde, Hobbys usw., sind da sehr hilfreich, es immer wieder zu versuchen...

Liebe Grüße, Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Sun, 29 Jul 2007 16:14:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja..da kann einer noch so gute freunde haben,
wenn er durch seine aga keine freundin findet
und single bleibt...bringt ihm das herzlich wenig

gute zuredungen kenn ich auch
es gibt schon schlimme fälle von aga..und mir fällt es immer mehr auf, habe da vorher nie
drauf geachtet..aber ich sehe es bei vielen menschen.
der einzige pluspunkt is der, das derzeit kurzhaarfrisuren "in" sind, so das viele das gut
verstecken können quasi

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [OnkelDonald](#) on Sun, 29 Jul 2007 16:20:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:der einzige pluspunkt is der, das derzeit kurzhaarfrisuren "in" sind

Gerade das würde ich nun nicht so unterschreiben. Mittellange Frisuren kommen doch seit gut 1 Jahr wieder sehr in Mode. (Und ich mein jetzt nicht diese beknackten Neo-Vokuhilas *g*)... Oder hab ich da schon wieder was verpasst und dieser "längere" Trend ist AUCH schon wieder vorbei??

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Sun, 29 Jul 2007 17:41:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich würde des nicht sagen..finde momentan sind eher kurze schnittige styles in..bzw damit liegt man voll im trend!...

mittellang ok,aber steht auch net jedem.

jedenfalls isses derzeit leichter als vor paar jahren würde ich sagen...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Don.P.](#) on Mon, 30 Jul 2007 16:54:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wer sagt denn eigentlich dass kurzhaarfrisuren wieder im Trend sind? Nur weil einige Prominente sich nur mit kurzhaarfrisuren fotografieren lassen und andere nachahmen wollen ist es doch kein trend oder wie kann ich denn nur sowas verstehen??? Bin da irgendwie net so auf dem laufenden und komme auch selten mal raus um sowas zu beurteilen obwohl ich erst 21 bin. kann mir mal das wer erklären?

Denke mal jeder muss doch seinen eigenen style finden, und nicht versuchen einem Trend hinterher zu laufen. Dazu kann ich nur sagen....."Wer in die Fußstapfen anderer tritt, hinterlässt keine Eigenen." Vielleicht erfindest du ja einen neuen Trend und stylst dir das Resthaar der Halbglatze senkrecht in die höhe bei 20cm Haarlänge und morgen macht David Beckham dir nach ^^.

Naja, jetzt bin ich fast vom Thema gekommen. Wollte eigentlich nur sagen, dass ich mir vor 2 Wochen auch Hairfor 2 bestellt habe und es manchmal benutze. Es funktioniert allerdings nur da wo noch ein wenig Resthaar ist also lichte stellen. bei kahlen stellen sprühste praktisch nur die Kopfhaut an die sich verfärbt aber Haare wirste da keine vortäuschen können, eher siehst du aus weil man sieht, dass du Farbe auf der Kopfhaut hast. Und bei mir hauts immerhin gut hin bis auf die GHEs weil da keine Haare mehr sind. Aber nicht mehr lange, dann ist mein Haarteil da und kann das Hairfor2 in die Tonne kippen.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Mon, 30 Jul 2007 17:42:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Don.P. schrieb am Mon, 30 Juli 2007 18:54wer sagt denn eigentlich dass kurzhaarfrisuren wieder im Trend sind? Nur weil einige Prominente sich nur mit kurzhaarfrisuren fotografieren lassen und andere nachahmen wollen ist es doch kein trend oder wie kann ich denn nur sowas verstehen??? Bin da irgendwie net so auf dem laufenden und komme auch selten mal raus um sowas zu beurteilen obwohl ich erst 21 bin. kann mir mal das wer erklären?

Denke mal jeder muss doch seinen eigenen style finden, und nicht versuchen einem Trend hinterher zu laufen. Dazu kann ich nur sagen....."Wer in die Fußstapfen anderer tritt, hinterlässt keine Eigenen." Vielleicht erfindest du ja einen neuen Trend und stylst dir das Resthaar der Halbglatze senkrecht in die höhe bei 20cm Haarlänge und morgen macht David Beckham dir nach ^^.

Naja, jetzt bin ich fast vom Thema gekommen. Wollte eigentlich nur sagen, dass ich mir vor 2 Wochen auch Hairfor 2 bestellt habe und es manchmal benutze. Es funktioniert allerdings nur da wo noch ein wenig Resthaar ist also lichte stellen. bei kahlen stellen sprühste praktisch nur die Kopfhaut an die sich verfärbt aber Haare wirste da keine vortäuschen können, eher siehts dumm aus weil man sieht, dass du Farbe auf der Kopfhaut hast. Und bei mir hauts immerhin gut hin bis auf die GHEs weil da keine Haare mehr sind Aber nicht mehr lange, dann ist mein Haarteil da und kann das Hairfor2 in die Tonne kippen.

ähm...ich meine keine 3mm kurzhaarfrisuren..meine halt "normale" kurzhaarfrisuren.. schulterlange haare bei kerlen sind im mom nicht so ganz in...finde ich. klar muss jeder seinen eigenen stil finden,ich lasse mir ja auch nix vormachen und zieh eh mein eigenes ding durch. finde nur das es gerade derzeit so ist, dass viele sich nen schnittigen kurzhaarstyle zulegen... ich hab schon seit vielen jahren immer kurze haare...gefällt mir halt so...muss nur bissl gestylt sein...also ohne gel/wax usw würd ich nicht aus dem haus gehen...

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Mon, 30 Jul 2007 19:41:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ps:

ich meine mit kurzhaarfrisuren sowas hier..

<http://www.myvideo.de/watch/1621663>

falls jemand ab und an mal wrestling gesehen hat, hier ist randy orton zu sehen. finde so eine frisur ist echt okay..

ich hab eh das gefühl,dass die meisten die sport/bodybuilding machen...eher kurze haare haben.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Mon, 30 Jul 2007 20:12:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke eher mal, dass die Kurzhaarfrisur gezwungenermaßen modern wurde, durch die Militarisierung anfang 19. Jahrhundert. Und nur weil irgend ein Feldmarshall oder wer auch immer meinte, dass lange Haare irritierend seien im Krieg und jeder eine Kurzhaarfrisur haben muss, ist es wohl heute auch noch so obwohl viele nichts mit dem Militär zu tun haben, aber dadurch ist es wohl "normal" in der Gesellschaft geworden, dass Männer hauptsächlich kurze Haare haben, und die Frauen nicht da sie nicht in den Krieg geschickt wurden.

Ist wohl das selbe wie dann mit dem HA. normal dichte Haare gehören nun mal zum gewohnten Blick eines Menschen, deswegen tun ja wohl auch einige dagegen was, weil sie zumindest für andere normal wirken wollen. Wenn es irgendwo schon immer so gewesen sei, dass Männer mit 20 Herum HA bekommen, dann wird dieses wohl auch als normal angesehen und kein Schwein würde sich dafür interessieren.

Aber diese Zeiten mit den Frisuren sind in meinen Augen vorbei. Jeder soll sich für die Frisur entscheiden die ihm persönlich steht und nicht gezwungenermaßen etwas ändern, weil es einem anderen nicht passt, z.B. lange Haare bei Männern. Diese werden ja von einigen auch nur dumm angeguckt warum auch immer....aber was solls. Sich von der Masse abheben!

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Tue, 31 Jul 2007 05:34:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo klar...jeder muss seinen individuellen style haben..soll ja auch jeder..
ich für meinen teil muss sagen das ich nen kurzhaarfrisuren typ bin..also so lange haare wie
lucky sie gerne hätte..würde ich auch nicht haben wollen..
aber gut das jeder seinen stil hat

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 02 Aug 2007 13:13:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sooo... gestern kam Toppik an, und heute habe ich mal die ersten Versuche gestartet. Bin relativ begeistert, wobei ich wirklich merke, dass ich einen grenzwertigen Haarstatus habe. Außerdem verstehe ich das mit dem Fixierspray noch nicht richtig: Einerseits schreiben die dick und fett, dass ohne Fixierspray KEINE Wirkung eintritt, andererseits steht zur Benutzung des Sprays: "Nicht zu nah, nicht zu viel"... aber was bitte IST denn nun "nah" und was ist "viel"... Eine Angabe wie "ca. x mal aus y cm Entfernung" wäre da sehr, sehr hilfreich! Weiß von Euch jemand mehr?

Ich habe jetzt - um auszuprobieren, was im Extremfall möglich ist - nicht gerade wenig Toppik genommen. Dementsprechend hab ich auch mehrere Sprühstöße aus der Fixierflasche genommen. Hatte danach so eine richtige Haarspray-Frisur, die Haare waren dadurch schon etwas feucht... Aber so richtig fixiert ist das Toppik immer noch nicht

Naja, hier erst mal die Bilder, vergleicht selbst...

Auf Wunsch des Users
wurde das Bild entfernt.

Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 02 Aug 2007 13:14:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf Wunsch des Users
wurde das Bild entfernt

Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 02 Aug 2007 13:16:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf Wunsch des Users
wurde das Bild entfernt.

Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raideen](#) on Thu, 02 Aug 2007 18:59:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey cool...sieht doch klasse aus
und das mit blitz..was willst du mehr?
sauber sauber...du hast das große plus das du kaum ghe hast..
klasse echt!

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Usamino](#) on Thu, 02 Aug 2007 19:55:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Lucky,

sieht ganz gut aus, finde ich. Allerdings würde ich mich an deiner nicht unbedingt in die erste Reihe im Hörsaal setzen... Ich selber habe ja jahrelang dieses Spray benutzt und hatte IMMER das Gefühl, dass mir jemand auf den Kopf guckt und das Spray entdeckt. Dieses Gefühl hat mich auch dazu gebracht, dass ich in der Schule grundsätzlich hinten gesessen habe und auch in der Straßenbahn bin ich immer stehen geblieben und habe mich dort in eine Ecke gestellt. Einen Mindestabstand gibt es eigentlich nicht. Ich habe das damals aus etwa 10-20 cm benutzt und mir immer ein Handtuch um die Schultern gelegt, damit ich meinen Hals und meine Schultern nicht vollsprühe.

Also, für eine kurze Übergangszeit wäre die Benutzung okay, aber dauerhaft ist es wirklich keine gute Lösung. Wieviel Freiheit ich mit meinem Haarteil gewonnen habe, hätte ich mir vorher nicht erträumen können.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 02 Aug 2007 20:00:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht gut aus.. wie siehts mit der Wetterfestigkeit aus?

Hast du eigentlich jemals was genommen gegen HA? Hab in deiner Sig gelesen das du nix nimmst? auch kein Topical?

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 02 Aug 2007 20:17:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nee, nie was genommen... schön doof, eigentlich - irgendwie

Naja, "topical" war das höchste der Gefühle ein Koffein-Schampoo, und tropical hab ich mal was von Granini genommen, aber das ist ein anderes Thema

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Mon, 06 Aug 2007 16:12:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, ich noch mal. Ich bin z.Zt. etwas hin- und hergerissen und könnte noch ein paar Meinungen vertragen. Hin- und hergerissen nicht etwa zwischen "HTeil oder kein HTeil", sondern zwischen den beiden Optionen:

a) mit gaaaaanz niedriger Dichte anfangen und bei jedem HT-Neukauf langsam steigern, damit eine Chance besteht, dass mein bisheriges Umfeld einfach denkt, meine Haare würden mit der Zeit wieder von selbst dichter, weil ich den HA in den Griff bekommen hätte.

oder aber:

b) Von heute auf morgen den Schritt wagen und z.B. eine vernünftige 70%-Dichte mit exakter Wunschfrisur wählen um nicht unnütze Zeit zu verlieren - und dann (unter den bisherigen Bekannten und Studienkollegen) auch zu dem Toupet stehen? WIE schwer das wird, kann ich heute leider noch nicht einschätzen. Erfahrungen dazu?

Die zweite Möglichkeit ziehe ich deswegen in Erwägung, weil ich ein "Bühnenmensch" bin mit wirklich einigem an Potenzial. Soll heißen: Ich habe ernsthaft vor, in nächster Zeit (je schneller desto besser) auf (sehr) vielen Bühnen als Musiker aufzutreten, mit selbstbewusster Ausstrahlung und so. Bisher kennen mich meine 50-70 Leute (Uni und Bekannte, Verwandte) zwar mit NW4 und denen würde es garantiert(!) auffallen, andererseits würden mich bei der Umsetzung meines Vorhabens in den nächsten Monaten und Jahren Tausende von Menschen zu Gesicht bekommen und teils näher kennenlernen, die keinen Vergleich zu "vorher" hätten und wohl nie was ahnen würden.

Tja, und da abzuwägen, dabei bräuchte ich noch etwas Hilfe.

PS: Das Toppik ist ja ganz nett. Hab's jetzt aber mal ein paar Tage probiert und bei meinem Status hat das schon so seine Nachteile. Ist echt grenzwertig bei NW4, weil man sich teilweise echt nur die Kopfhaut einfärbt, und besonders wetter- amkopfkratz-fest ist das alles nicht. Möchte davon eigentlich schnellstmöglich wegkommen.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Mon, 06 Aug 2007 17:16:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann verstehen, dass du dich jetzt entscheiden musst wie du es angehen willst und versuchen willst nicht auffällig von heute auf morgen mit vollem haar dazustehen. Wenn du ein selbstbewusster mensch bist dann kannst du doch dazu stehen, dass du ein HT trägst oder? andererseits ists ja auch möglich, dass du aller 6-8 Wochen zu einem Studio gehst und dir so ein "billigmodel" für ca 200 Euro draufkleben lässt und so mit der gewünschten Dichte anfängst. Diese Billigmodelle sind nicht schlecht aber kosten eben relativ wenig Also investierst du einfach das geld bissl darin und kannst dann sagen zu deinen kollegen, dass dein Problem mit medikamenten bekämpft wurde.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 07 Aug 2007 10:15:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kannst Du "Billigmodell" genauer definieren? Ich nehme mal an, Du meinst nicht ein

rückständiges Zweithaarstudio, das die neue Generation verpasst hat, und seine Teile so günstig unters Volk bringt, weil sie nicht mehr der letzte Schrei sind? Meinst Du eher so eine hochwertige Einweglösung à la ContactSkin? Oder wie?

Das mit dem Selbstbewusstsein ist so ne Sache bei mir. Mein HA (und viele Dinge, die danach kamen, siehe einleitender Beitrag) haben mich sehr verunsichert. Mit Cappy/Piratenhut war ich stellenweise dann aber wieder deutlich selbstsicherer, wenn ich zwischendurch dann doch mal unter Menschen bzw. auf der Bühne war. Aber so ein Selbstbewusstsein als gewohnte, dauerhafte Einstellung muss man glaub ich wieder erlernen, ich zumindest.

Ich kann also von mir nicht behaupten, dass ich ein selbstbewusste Mensch wäre, mit vollem Haar wäre aber ein ganz wichtiger Schritt in die Richtung getan, es wieder zu werden.

Da sich gerade der "Summer Of Love" zum 40. Mal jährt und ich mich (obwohl viel jünger) mit der Hippie-Generation innerlich sehr verbunden fühle, gehen mir "pinkfloyd"'s Worte nicht aus dem Kopf, der hier mal (sinngemäß) schrieb: "...wobei ein Ex-Hippie mit Toupet schon ein bisschen seltsam ist"

Genau das ist ja die große Frage!! Am liebsten würde ich von jetzt auf gleich wieder volle Mähne tragen. Dann sehe ich so aus, wie ich mich auch fühle. Aber dann würden alle reden. So, und einem echten Hippie sollte es doch scheißegal sein, was die Leute reden!

Wenn das alles so einfach wär

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Tue, 07 Aug 2007 13:27:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi lucky,

bemessen an deinem bisherigen text, würde ich dir raten nicht direkt ein volltoupet zu tragen, sondern langsam zu beginnen.

denn ich denke es wird einige blöde sprüche geben.

und wenn du dann nicht ein sehr starkes selbstbewusstsein hast, wirst du drunter leiden!

ich finde deine stirnpartie sehr gut, so dass du echt ohne probs damit unters volk kannst, solltest halt hinten erstmal mit hairfor2 und toppik arbeiten..mache ich ja auch..und einigen ist was aufgefallen an mir.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Don.P.](#) on Tue, 07 Aug 2007 17:11:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu diesen Billigmodellen kann dir der Herr von www.hollywood-hairsystem.de mehr erzählen.

Das mach eich nun und finds eigentlich ganz gut.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Tue, 07 Aug 2007 20:18:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haste das schon ausprobiert?
das hollywood hairsystem?
wollte da nun bald auch mal hin..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Tue, 07 Aug 2007 21:09:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am Donnerstag bekomme ich das Modell drauf. Also so richtig ausprobiert noch nicht und noch sind meine Eigenhaare oben drauf. Im Allgemeinforum für Haarausfall im Thema "Wie schnell wachsen Haare?" ist ein Bild von meinem momentanen Status. Am Wochenende mache ich ein neues rein mit HT.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Mon, 13 Aug 2007 23:29:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich möchte ja mit dem Thema nicht nerven, waren ja schon gute Vorschläge dabei, aber noch 2 Fragen:

1) Kennt jemand diesen Concealer hier?

<http://www.combat-hair-loss.co.uk/nanofibres/index.php>

...und kann mir sagen, ob inwieweit der besser sein könnte als Toppik (bei jemandem wie mir, der auf der Platte echt eher NW5 als NW4 ist)?

2) Was haltet ihr eigentlich (anstelle Concealer) von der Übergangslösung, mir für einige Monate (z.B. für folgenden Herbst/Winter) eine dezente Kopfbedeckung zuzulegen, die ich (in der Öffentlichkeit) auch indoor tragen würde (an der Uni machen das manche), mit dem Ziel, dass die Leute einfach "vergessen" wie ich denn nun genau auf dem Oberkopf aussehe, weil ihr visuelles Kurzzeitgedächtnis nicht täglich neu mit meiner fast kahlen Tonsur gefüttert wird. Und dann irgendwann mit 50%-Haarteil (oder weniger, wenn möglich) ankommen... Einige werden sich dann vielleicht denken: "Hey, der hat irgendwie volleres Haar als früher", aber müssen sich dann selbst einen Reim drauß machen, was "6 Monate lang unter dem Deckmantel der Mütze" abgegangen ist... Was meint ihr?

PS: Don.P., bin auch gespannt auf Deine Bilder

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [juko50](#) on Tue, 14 Aug 2007 06:29:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Concealer sind nicht so gut in der Anwendung wenn sehr dünne Haare hast, es schaut dann aus als würdest du Schuhcreme in den Haaren haben! Die Dosierung ist auch etwas schwierig beim auftragen der Paste! Ich würde weiter oder erstmal ein Toppik Produkt vorschlagen, ist aber nicht Wasserfest das wollte man auch an dieser Stelle sagen aber das weist du ja bestimmt schon! Ich Denke mal du solltest beides machen Toppik und Mütze! Ich kann dir nicht sagen ob es einer bemerken wird vielleicht die Leute die dich jeden Tag sehen!

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Tue, 14 Aug 2007 14:02:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich hab mein HT jetzt seit donnerstag drauf und bin voll zufrieden, feile nur eben noch an der Taktik wie ich nun unter die Leute wieder kommen soll die mich besser kennen. Kann momentan keine Bilder machen da meine Digitale Kamera gerade nicht im Haus ist. Ab Montag wieder.

Jedenfalls waren die ersten Schritte aus dem Haarstudio raus ganz lustig. Ratet mal was passiert ist.....NICHTS!

Kein Schwein guggte blöd oder sonst was. klar kannten die mich net aber man hat selbst nicht mehr die Bedenken, dass sie einem auf den Kopf guggn was man für einen HA schon hat. Das ist endlich vorbei

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 14 Aug 2007 14:07:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, das freut mich für Dich, echt... Also zumindest mit Fremden wirst Du in Zukunft positivere Erfahrungen (bzw. ein positiveres Selbstgefühl) haben... Bin ja mal gespannt, wie die ersten Begegnungen mit Deinen Bekannten laufen Drück Dir die Daumen!

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Tue, 14 Aug 2007 19:17:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo ich denk auch das is der hammer,
ich ertappe mich mittlerweile auch immer, dass ich
mir auf die rübe schaue..im auto in den rückspiegel..usw.
mir würde einfach so ein HT reichen, dass die Linie weiter nach unten zieht.
Habe mit dem Klingenberg auch schon Kontakt aufgenommen,
ich werde auch noch nach München fahren und mich beraten lassen.

Denke das ist die beste Methode,allerdings die Frage ist wie die Umwelt darauf reagiert...

Mach mal ein Pic Don.P.. würde mich mal interessieren vorher nacher.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 14 Aug 2007 20:45:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:ich werde auch noch nach München fahren und mich beraten lassen.
Denke das ist die beste Methode,allerdings die Frage ist wie die Umwelt darauf reagiert...

Ach, wenn Du mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährst (falls die gerade mal nicht streiken) sollte das kein großes Problem darstellen

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Mona](#) on Wed, 15 Aug 2007 01:07:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Don.P. schrieb am Die, 14 August 2007 16:02Ja ich hab mein HT jetzt seit donnerstag drauf und bin voll zufrieden...

Ratet mal was passiert ist.....NICHTS!

Kein Schwein guggte blöd oder sonst was...

Hi Don

Freu` mich für dich, dass alles so positiv verlaufen ist.
Die Unsicherheit ist auch bald vorbei, das wird... !!!

Liebe Grüße, wünsch` dir gutes Gelingen,

Mona

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Wed, 15 Aug 2007 09:23:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ein Pic stell ich am WE rein wenn meine Camera wieder da ist, aber kann so schon sagen hat sich gelohnt.

Wenn du zu Klingenberg gehst, richte ihm ne schöne Grüße von mir aus. Der ist übrigens auch sehr leicht zu finden wenn du dich in München nicht auskennst. Wenn du mit dem Zug nach München fährst wirst du sicher am HBF ankommen. Jede U-Bahn oder S-Bahn hält am Stachus das ist genau eine Station weiter vom HBF. Da gehste nach oben an den riesen wasserbrunnen. Vor dir liegt die Einkaufs-Passage und hinter dir die Straße die wieder zum HBF geht. Dreh dich links und geh genau 2 Straßen entlang über 2 Kreuzungen zum Maximiliansplatz. Dann kommste an Hausnummer 12 und da gehst du links an der Hauswand entlang zum richtigen Eingang. Zu Fuß vom hbf sinds 10 Minuten.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Wed, 15 Aug 2007 15:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja also der klingenberg scheint mir der einzige wo ich so sagen kann dem würd ich vertrauen schenken und dort was machen lassen.
ich überlege aber es dezent zu machen,quasi das die umwelt denkt, es hat durch medis geholfen..
ich brauche eh quasi nur etwas das die haarlinie weiter richtung augen zurückbringt..aber ich lasse mich da einfach mal beraten, der hat ahnung und weis was zu machen ist.
vom preis her meinte er etwa 1500€..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Thu, 16 Aug 2007 14:40:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sind dann die richtig stabielen Modelle für das Geld. Und was das Vertrauen angeht, Ja! da bist du bei dem wirklich richtig weil der echt saubere Arbeit leistet bzw. seine Kollegin!

Also ich hab dieses eine Testmodell für 280 Euro erst mal drauf weil ich ja auch erst mal dezent anfangen will um meinem Umfeld zu zeigen dass es mit Medis ging. Aber das kommt immer drauf an mit welchem Ausgangsstatus man anfang. Ich frag mich gerade nur, ob es für 1500 Euro nicht klüger wäre ein komplettes Modell für den ganzen Oberkopf zu holen, da ja bestimmt die restlichen haare bei dir auch noch ausfallen werden wenn du sonst nichts nimmst. Oder für die Front auch erst mal eines dieser billigeren Modelle nehmen. Eventuell kannst du ja bei diesen dann die Haardichte etwas reduzieren und in ein paar Monaten ein neues Modell mit mehr dichte nehmen um den Unterschied nicht so extrem zu machen.

PS.: Ja ich weiß ihr wollt endlich Bilder sehen Kommen am Wochenende

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Raiden](#) on Thu, 16 Aug 2007 14:53:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja das hört sich doch schonmal super an.

ich würds genauso wie du machen, direkt mit 2cm mehr haarlinie wäre etwas krass...mir würde ein bisschen reichen, das fällt dann nicht so arg auf und dann kann man immer noch sagen sind medis...usw..

das ding ist, wie du schon sagtest das anderes..das prob ist das ich weiterhin wohl fin nehmen müsste..um den rest nicht zu verlieren..mal gucken..im "hinteren" bereich kann ich ja toppik nehmen..

so richtig stören tut mich eigentlich nur die haarlinie..das die weiter nach unten versetzt wird...wielang hats denn bei dir gedauert, bis das 280€ Modell fertig war?

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?

Posted by [Don.P.](#) on Fri, 17 Aug 2007 13:26:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

also ich würde eigentlich mit Fin komplett aufhören wenn du ein HT nutzt. Wenn du damit deinen Status so wirklich halten kannst dann ist ja ok und wenn du damit auch zufrieden bist. Aber meine Überlegung ist die: Die Haare werden dir früher oder später ohnehin ausfallen und dafür Nebenwirkungen inkauf nehmen jahrelang durch Fin ist mir zu blöd, da der Haarersatz für den kompletten Oberkopf oder nur für die Front was wiederum aus dem selben HT zurecht geschnipselt wird, rausgeworfenes Geld ist. Du musst deine 280 Euro zahlen für den Service und das HT. Also dann würde ich doch gleich das komplette stück nehmen und dafür ne gute Haaredichte haben, und dazu kommt noch, es hält so einfach besser, da der hintere Bereich des Modells (ca. 6 cm nach der Front/Haarlinie) dann kein Netz mehr ist sondern Folie und da klebt das komplette stück wirklich gut. Wenn du nur vorne so ein 3cm Stück drauf machst, hätt ich schon irgendwie angst dass mir das runterfällt besonders nach dem duschen.

Und die dauer von der Fertigung des HTs beträgt in der Regel 3 Tage inkl. Lieferzeit. Die sind meistens schon fertig und werden vorort zugeschnitten. Bei deinem ersten Besuch bei Klingeberg wird eigentlich nur die Haarfarbe festgelegt und mehr nicht. Dann wenn man es dir draufsetzt eben die Haarlinie, Frisur usw.....

Find ich so eigentlich ganz angenehm. Man macht sich da gar kein Stress. Kleber kannst du da noch dazu kaufen für 27 Euro falls an der Front mal n paar Millimeter sich lösen. Bei mir ist das Problem dass ich nach dem Duschen an der Front mittig so ein bisschen eine lockere Stelle habe und der Kleber etwas schmierig geworden ist. Lässt sich aber mit anföhnen wieder leicht festmachen.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Fri, 17 Aug 2007 16:12:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin auch derselben meinung...jahrelang fin schlucken nur um den status zu halten ist auch kacke..dann lieber ein gutes haarteil welches top ist und dann lange hält..weis nur nicht wie das ist,qualität usw..mir würd jedenfalls nur vorne reichen,
meinst du das hält nicht so gut?weil du da so drüber gesprochen hast?ich bräuchte quasi nur diese 3cm..aber eigentlich auch im oberkopf mehr dichte..so das ich wieder stylen kann..hmm
beratung ist alles..

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Fri, 17 Aug 2007 18:17:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ja da musst du dich mit dem Klingeberg unterhalten, beraten kannst du dich ja am Telefon schon ausführlich. Aber das komplette stück für 200 Euro ausnutzen würde ich für besser halten und von Propecia weg kommen, geht doch dann zusammen auch unnötig ins Geld.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Fri, 17 Aug 2007 18:46:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja du hast schon recht..das is alles schon so arg teuer das man denkt..puhh..
hier toppik, da was hier fin..da minox..da kannst arm bei werden, rechnet man dann noch unsere solariumbesuche dabei..die restlichen haarwasser und kosmetik..was wir alles fürs aussehen ausgeben..oha

wielange hält denn das teil was du hast?
und das kostete nun 280€?
geht das denn so "einfach" vorne nen stück dran zu machen quasi,in deinem haar und der farbe?
fällt nix auf?
oder kann man sich quasi den ganzen oberkopf "verdichten" lassen damit man insgesamt mehr dichte hat...um wieder coole frisuren machen zu können??

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Don.P.](#) on Fri, 17 Aug 2007 19:36:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun ja...wie ein HT eben. Der Oberkopf wird dir kahl rasiert und dann mit Alkohol vorbehandelt und dann kommt ein Klebstoff drauf. Bisschen antrocknen lassen und dann wird das HT draufgesetzt. Hält ca. 6-8 Wochen. Nach den 6-8 Wochen wird das im Studio abgenommen und

wieder neu rasiert. Je nachdem wie gut du das HT pflegst kann man das wieder neu hernehmen und du zahlst dann nur die 80 Euro Service. Aber ich denke schon, dass das HT noch einmal zu gebrauchen ist. Ich habs auch lieber wenns ein wenig gebraucht aussieht weils dann natürlicher rüber kommt. Wie meinst du jetzt genau mit "einfach"? Also ich denke schon, dass es "einfach" ist wenn es das selbe "einfach" ist was du meinst. Front nachkleben nach dem duschen ist auch kein Problem. Wahrscheinlich wenn du länger wartest mit dem duschen nachdem man dir das HT frisch draufklebt, hält der Kleber am Ende so gut, dass du nicht nachkleben musst. Um den Ansatz an der Haarlinie etwas natürlicher zu machen, kannst du mit dem Kleber ein wenig über das netz hinaus auf die stirn kleben vielleicht so 1-2mm kleber hinschmieren und dann ein Paar Haare vom HT draufziehen damit die Wuchsrichtung etwas unterschiedlicher wird und die Haarlinie nich allzu perfekt aussieht.

Das Rohstück ist 15cm Haarlänge. Ich hab es gleich so gelassen, da mein Resthaar momentan auch 9cm ist und ich einen Haarwuchs von 1,8cm im Monat habe. Das kannst du auch selber mal ausmessen wie viel du im Monat hast, und dann dich für eine Frisur entscheiden im Haarstudio die du auch mit dem Haarwuchs auf der seite zusammen noch tragen kannst.

Aber eins solltest du noch wissen! Wenn jemand weiß, dass du ein HT trägst und nach etwas sucht wo man es erkennen könnte, dann wird er auch was finden. Aber wer es nicht weiß wird sich dafür auch nicht interessieren.

Hab ich schonoft hier im Forum von Leuten gelesen und auch von Klingeberg habe ich das gehört.

Subject: Re: Reaktion auf den ersten großen Schritt?
Posted by [Raiden](#) on Sun, 26 Aug 2007 11:23:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wolltest du uns nicht ein paar pics zeigen don p.?

würde mich mal sehr interessieren, wie es nun aussieht.
